

Niederschrift Nr. 14

über die **öffentliche** Sitzung der Gemeindevertretung Delve
am Donnerstag, 13. August 2020 im Medienraum des Markttreffs in Delve,
Am Sportplatz 1, 25788 Delve

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:27 Uhr

Anwesend sind:

Herr Matthias Retzlaff als Vorsitzender
Herr Sönke Marx
Frau Mirja Rolfs
Herr Roland Sander
Frau Eike Maaß
Frau Merle Hansen
Herr Volker Raabe
Frau Ulrike Soldwedel

Als Gäste anwesend:

Herr Hermann Dirks von der Planungsgruppe Dirks
12 Einwohnerinnen und Einwohner
Herr Reinhard Geschke von der DLZ

Von der Verwaltung:

Herr Daniel Pech als Protokollführer

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt der Vorsitzende, diese um den Tagesordnungspunkt

5. Aufstellung des Bebauungsplanes Mühlenkoppeln;
Erweiterung des Plangebietes

zu erweitern. Der Erweiterung der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Öffentlichkeit für die Tagesordnungspunkte

11. Grundstücksangelegenheiten
hier: Genehmigung von Kaufverträgen
12. Pachtangelegenheiten
hier: Genehmigung eines Pachtvertrages
13. Personalangelegenheiten
 - 13.1. Einstellung einer Vertretungskraft für die Kindertagesstätte
 - 13.2. Stundenreduzierung einer Beschäftigten Kindertagesstätte Delve
 - 13.3. Verlängerung eines Beschäftigungsverhältnisses für die Kindertagesstätte Delve

auszuschließen, weil berechnigte Einzelinteressen berührt werden. Das Wort zum Antrag wird nicht gewünscht. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Niederschriften Nr. 12 und Nr. 13 der letzten Sitzungen vom 14.05.2020 und 04.06.2020
3. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden und des Bürgermeisters
4. 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 der Gemeinde Delve für das Gebiet "nördlich der Straße Vörwinn und südlich der Straße An Knick"
hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
5. Aufstellung des Bebauungsplanes Mühlenkoppeln;
Erweiterung des Plangebietes
6. Annahme von Zuwendungen im Haushaltsjahr 2019
7. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2020
8. Sachstand diverser Projekte
- 8.1. MarktTreff Umbau
- 8.2. Varioself Wohnprojekt
- 8.3. B-Gebiet Mühlenkoppeln
- 8.4. Spielplatzbau
- 8.5. Glasfasernetz
- 8.6. Buswartehäuschen Schulstraße
9. Eingaben und Anfragen
10. Einwohnerfragestunde

Nicht öffentlich:

11. Grundstücksangelegenheiten
hier: Genehmigung von Kaufverträgen
12. Pachtangelegenheiten
hier: Genehmigung eines Pachtvertrages
13. Personalangelegenheiten
- 13.1. Einstellung einer Vertretungskraft für die Kindertagesstätte
- 13.2. Stundenreduzierung einer Beschäftigten Kindertagesstätte Delve
- 13.3. Verlängerung eines Beschäftigungsverhältnisses für die Kindertagesstätte Delve

Öffentlich:

14. Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Es wird angemerkt, dass die Badestelle am Delver Höft zu manchen Zeiten nicht vollumfänglich genutzt werden kann, da sich dort Angler und Hunde aufhalten. Der Vorsitzende gibt hierzu ausreichende Erläuterungen.

Es gibt Überlegungen, Hinweisschilder aufzustellen, die dann auf eine Hundebadestelle verweisen.

Es wird gefragt, ob der barrierefreie Angelplatz nur von Menschen mit Behinderungen genutzt werden darf. Der Vorsitzende teilt mir, dass dieser Angelplatz für alle gleichermaßen zugänglich ist.

Holm Urbahns möchte, dass seine Austrittsgründe aus der Gemeindevertretung in der Niederschrift Nr. 12 schriftlich erklärt werden.

Heinrich Ullrich erkundigt sich, ob es vorgesehen ist, dass für den MarktTreff ein Defibrillator angeschafft wird. Dies wird auf der nächsten Sitzung besprochen.

Er wird sich die Frage gestellt, ob Schilder aufgestellt werden dürfen, die auf den MarktTreff hinweisen. Der Vorsitzende erläutert, dass dies mit dem Amt geklärt werden muss.

Es wird gefragt, ob ein freies Grundstück für die Errichtung von Tiny-Häusern vorhanden ist. Der Vorsitzende verweist auf Hans Maaßen vom Amt Eider.

TOP 2. Niederschriften Nr. 12 und Nr. 13 der letzten Sitzungen vom 14.05.2020 und 04.06.2020

Bürgermeister Retzlaff hat zur Niederschrift Nr. 12 vom 14.05.2020 zum Tagesordnungspunkt 1 „Verabschiedung eines Gemeindevertreters“ folgende Ergänzungen:

Dazu gibt er folgende Stellungnahme ab: Aufgrund des GV-Beschlusses vom 17.02.2020 über den Aktienkauf von der SH-Netz AG mit der dazugehörigen Kreditaufnahme lege ich mein Mandat in der Gemeindevertretung Delve nieder. Ich halte es für unvereinbar als Gemeindevertreter mit dem öffentlichen anvertrauten Geld Aktien zu erwerben.

Gegen die Niederschrift Nr. 13 vom 04.06.2020 liegen keine Einwendungen vor.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt zur Niederschrift Nr.12 vom 14.05.2020 die oben genannte Ergänzung.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 3. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden und des Bürgermeisters

Roland Sander macht folgende Mitteilungen:

- Am Knick sind nunmehr alle freien Grundstücke verkauft.
- Die liquiden Mittel in der Gemeinde betragen derzeit 829.000,- €
- Es wird jede/jeder Gemeindevertreterin/Gemeindevertreter gebeten, sich bis zur nächsten Sitzung bezüglich der Investitionen für die Haushaltsplanung 2021 Gedanken zu machen.
- Die Steuerentwicklung ist aufgrund der Corona-Krise weiterhin ungewiss.
- Es hat eine Belegprüfung stattgefunden.

Mirja Rolfs macht folgende Mitteilungen:

- Es werden aufgrund der aktuellen Situation keine Veranstaltungen bzw. Ausflüge stattfinden.
- Am 27.08. wird die Einwohnerversammlung stattfinden. Die Teilnehmerzahl wird voraussichtlich auf 50 Personen begrenzt.

Sönke Marx macht folgende Mitteilungen:

- Die diesjährige Konfirmation fand an der Eider statt. Dies wurde von der Kirche ausgezeichnet organisiert.
- Die Messanlage wurde für die Badesaison auf dem Weg zur Eider aufgebaut. Im Anschluss ist die Anlage für die Schulstraße vorgesehen. Es wird sich nun darüber informiert, wie man eine Auswertung vornimmt.

Eike Maaß macht folgende Mitteilungen:

- Es wurde am 17.06 und 28.07. Recycling durch den Hand- und Spanndienst verteilt. Dies ist sehr gut gelaufen.
- Die Rissanierung wurde angemeldet.
- Es gab ein weiteres Treffen bezüglich der Wohnanlage mit der Firma Vario-self.

Matthias Retzlaff macht folgende Mitteilungen:

- Es hat ein Treffen mit dem Fährverein stattgefunden. Durch die Corona-Krise herrscht eine schwindende Liquidität. Es könnten dadurch Kosten für die Gemeinden Delve und Erfde zwischen 3.000,- € - 5.000,- € entstehen
- Der Busfahrplan hat sich geändert.
- Die Gemeinde erhält eine Zuwendung für die Heizung im MarktTreff in Höhe von 68.000,- €.
- Für die Unterbringung von Fundtieren ist das Amt Eider zuständig.
- Die Feuerwehr hat das Feuerwehrgerätehaus renoviert. Dies ist hauptsächlich in Eigenleistung erfolgt. Die Kosten für die Gemeinde belaufen sich auf ca. 2.100,- €.

TOP 4. 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 der Gemeinde Delve für das Gebiet "nördlich der Straße Vörwinn und südlich der Straße An Knick" hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

Herr Dirks vom Planungsbüro Dirks hält einen ausführlichen Vortrag.

Beschluss:

1. Der Entwurf der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 der Gemeinde Delve für das Gebiet "nördlich der Straße Vörwinn und südlich der Straße An Knick" und die Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt.
2. Der Entwurf des Planes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange von der Auslegung zu benachrichtigen.
3. Die Auslegung erfolgt für einen Zeitraum von einem Monat. Gründe, die einer Verlängerung der Auslegungsfrist erforderlich machen, liegen nicht vor.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 5. Aufstellung des Bebauungsplanes Mühlenkoppeln; Erweiterung des Plangebietes

Der Grundstückseigentümer des Flurstückes 247 der Flur 9 der Gemeinde Delve ist an die Gemeinde herangetreten, um die Fläche in die beabsichtigte Bauleitplanung der Gemeinde zu integrieren und somit eine bauliche Entwicklung des Grundstückes zu ermöglichen. Dagegen bestehen vom Grunde her keine Bedenken, jedoch bedeutet diese Erweiterung eine Kostensteigerung bei der Bauleitplanung und könnte dazu führen, dass das Kontingent der Gemeinde überschritten wird. Dieses sollte vermieden werden. Die Gemeinde sollte zu der Veränderung einen Grundsatzbeschluss fassen.

Es muss zur Erweiterung des Plangebietes eine Erhöhung der Planungskosten erfolgen, die derzeit noch nicht zu beziffern ist. Da die Gemeinde schon Auftraggeber ist, würde sie die Kosten übernehmen und dem Eigentümer in Rechnung stellen. Das Geld muss haushaltsrechtlich bereitgestellt werden.

Beschluss:

Das bisher beabsichtigte Plangebiet wird um das Flurstück der Flur 9 Nr. 247 erweitert. Dieses erfolgt unter folgender Voraussetzung:

- es darf kein Risiko für die Gemeinde entstehen, dass jetzt oder später deshalb keine neuen Baugrundstücke ausgewiesen werden können.
- die Planungskosten für diese Flurstück werden vollständig vom Grundstückseigentümer übernommen und zwar auch dann, wenn das Vorhaben scheitert (z.B. weil das Land die beantragte Anzahl an Bauplätzen reduziert und dann dieses Flurstück wieder aus der Planung fällt und das Gebiet Mühlenkoppeln bevorzugt wird).

Der Bürgermeister wird beauftragt, mit dem Grundstückseigentümer die Formalien zu klären und mit der Verwaltung zusammen das B-Plan Verfahren in die Wege zu leiten.

Stimmenverhältnis:

5 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

TOP 6. Annahme von Zuwendungen im Haushaltsjahr 2019

1. Gem. § 76 Abs. 4 Gemeindeordnung ist jährlich ein Bericht über Spenden, Schenkungen oder ähnliche Zuwendungen vorzulegen, wenn der Wert 50 € übersteigt. Bis zur Höchstgrenze 1.000 € ist der Bürgermeister zur Entscheidung über die Zuwendungsannahme befugt.

Die Zuwendungen lt. vorliegender Liste werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

2. Zuwendungen über 1.000 € bedürfen eines Beschlusses durch die Gemeindevertretung.

Zuwendungsgeber	Empfänger	Höhe	Zweck
	-keine-		

TOP 7. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2020

- a) Nach § 4 der Haushaltssatzung ist der Bürgermeister ermächtigt, unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen bis zu einem Wert von 800,- € zu leisten. Folgende Aufwendungen/Auszahlungen sind vom 01.01.-21.06.2020 im Haushaltsjahr 2020 geleistet worden und werden zur Kenntnis genommen; die Genehmigung gilt als erteilt:

Produktsachkonto	Erläuterung	Überschreitung
-	-	-
Summe		-

- b) Der Leistung folgender erheblicher über- und außerplanmäßiger Aufwendungen/Auszahlungen wird gem. § 95 d GO zugestimmt:

Produktsachkonto	Erläuterung	Überschreitung
548001.0903000 Bargener Fähre- Anlagen im Bau Ansatz: 0 €	Erneuerung Steganlagen Bargener Fähre Anlegestellen Delve und Erfde	31.914,61 € (siehe Anlage 1)
611001.5372020 Steuern, Zuweisungen, Umlagen- Amtsumlage Ansatz: 238.200 €	Erhöhung der Amtsumlage	15.236 €
Summe		47.150,61 €

Die Deckung der über-/ außerplanmäßigen Aufwendungen/ Auszahlungen erfolgt durch:

- Gewerbesteuer rd. 17.700 €
- Privatrechtliche Leistungsentgelte rd. 1.600 €
- Senkung Kreisumlage rd. 30.000 €

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 8 Sachstand diverser Projekte

TOP 8.1. MarktTreff Umbau

Matthias Retzlaff übergibt das Wort an den Projektausschussvorsitzenden Holm Urbahns. Dieser gibt Erläuterungen zum aktuellen Sachstand. Die Bausumme für die Variante S beträgt 1 Mio. €. Es werden Zeichnungen vom Vorhaben gezeigt und die Parkplatzsituation wird ausführlich besprochen. Die Arbeiten an der neuen Heizung sollen bis September abgeschlossen sein.

Berit Thomsen regt an, das Foyer nicht zu vergrößern.

TOP 8.2. Varioself Wohnprojekt

Eike Maaß verweist hier auf den Tagesordnungspunkt 4.

TOP 8.3. B-Gebiet Mühlenkoppeln

Hier wird mitgeteilt, dass ein Umweltgutachter die Fläche begutachtet hat. Die Nachfrage an den Grundstücken kann derzeit schon als gut beschrieben werden.

TOP 8.4. Spielplatzbau

Der Spielplatzbau läuft bisher sehr gut. Es wird den Helfern Dank für die Unterstützung ausgesprochen. Das Fundament für die Federwippe wurde durch den Verkauf der Kalender finanziert.

TOP 8.5. Glasfasernetz

Das Startgespräch wird am 25.08.2020 stattfinden. Von der Gemeindevertretung wird Ulrike Soldwedel teilnehmen. Es wird sich darauf verständigt, die sanierungsbedürftigen Bürgersteige im Rahmen der Ausbauarbeiten sanieren zu lassen.

TOP 8.6. Buswartehäuschen Schulstraße

Das Buswartehäuschen kann nicht umgesetzt, da die örtlichen Gegebenheiten dies nicht zulassen.

TOP 9. Eingaben und Anfragen

Es ist aufgefallen, dass an der Badestelle in Schwienhusen sich mehrere Gruppen zum Grillen treffen. Es wird sich darauf verständigt, das Grillen weiterhin zu erlauben.

Eike Maaß möchte, dass ein kleiner Artikel im Infoblatt des Amt Eider erscheint, der auf die Straßenreinigungspflicht hinweist.

Zudem wird sich darauf verständigt, dass Angebote für einen Mulcher eingeholt werden, da der bisherige Mulcher bald kaputt ist.

Matthias Retzlaff teilt mit, dass die Abwassersatzung geändert werden soll. Die Grundgebühr erhöht sich von derzeit 3,- € auf 6,50 €. Der Preis pro verbrauchten Kubikmeter mindert sich von 2,80 € auf 2,76 €. Ein Beschluss soll auf nächster Sitzung erfolgen.

Am 27.08 findet die diesjährige Einwohnerversammlung statt.

Am 02.09. wird es eine Kita Begehung geben.

Am 10.09. um 11:00 Uhr findet ein bundesweiter Warntag für den Katastrophenschutz statt

Die nächste Sitzung der Gemeindevertretung wurde auf den 01.10.2020 terminiert.

TOP 10. Einwohnerfragestunde

Heinrich Ullrich teilt mit, dass die Chroniken der alten Schule nicht mehr an ihrem ursprünglichen Ort bleiben können. Es wird sich darauf verständigt, dass die Gemeinde einen geeigneten Platz findet.

TOP 14. Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Es sind keine Einwohner mehr anwesend.

(Retzlaff)
Vorsitzender

(Pech)
Protokollführer

Verteiler:

GV, GB-Leitung, GSB, AV, Akte, Auszüge verteilt, Freigabe Ratsinfo, Protokollbuch. (bf)